Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 29 (1903)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Tips!

Ein Studentenkantus.

Was ist ein Tips! — Du Naseweis, das ist am Himmel ein Komet,
Der schön im Zickzack durch den Kreis der toten Sorge geht!
In seinem Dienst ficht man den Strauß der Liebe ohne Schulden aus,
Wie gestern erst der Doktor Fips — das ist ein Tips — ein Tips, ja Tips!

Was ist ein Tips? — Ein Käferlein, das fröhlich durch den Nebel zieht
Und glücklich über Stock und Stein dem Kirchenbann entflieht!
Doch wenn es fliegt das Käferlein, so scheints ein Adler schier zu sein,
Und schnell ist's fort, ja fort im Schwips — das ist ein Tips, ein Tips, ja Tips!

Was ist ein Tips? — Ein Automat, der Abends frohe Lieder singt
Und Morgens sitzt im großen Rat und fromme Reden schwingt!
Er hat im Nu die Christenwelt mit seiner Weisheit Licht erhellt
Und kultiviert wie Maler Lips — das ist ein Tips — ein Tips, ja Tips!

Was ist ein Tips? — Ach, ein Genie, das alle Sprachen rings versteht
Und flugs im Rad der Lotterie das große Los erspäht!
Klein-Rosel, kommt der Prinz zu dir, so sei gescheid und folge mir:
Hast du ein Herz, ein Herz — so gieb's — das ist ein Tips — ein Tips, ja Tips!

Briefkasten der Redaktion.

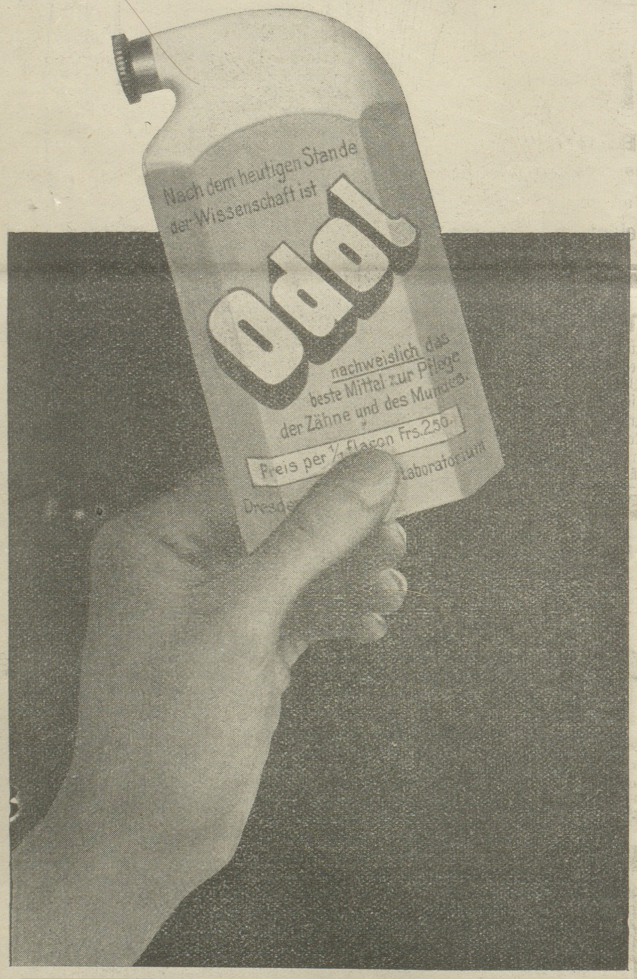
J. B. i. Z. Nein, im Gegenteil! Wir halten dafür, die Heirat sei der erste Schritt zur — Scheidung. Gruß! — **W. O. i. B.** Es kommt immer darauf an, wie man's meint. „Es war ein guter Mann" hat bei uns nicht dieselbe Bedeutung, wie wenn, behaglich schnalzend, ein Kannibale dasselbe von einem weißen Missionar sagt. — **R. M. i. O.** Die Bauernregeln treffen manchmal zu, manchmal auch nicht. Die alte, von Ihnen zitierte ist für heuer zu unvollständig, wenn wir nach dem Orient blicken. Es sollte nach unserm Dafürhalten heißen: Märzenstaub — bringt Gras und Laub — und Länderraub! — **R. D. i. D.** Mit Dank verwendet. — **C. L. i. K.** Wenn's die Sonne erlaubt, werden wir die Taube mit dem Oelzweig fliegen lassen. — **Puck.** Das „cherchez la femme" hat über die Faschingstage wieder seine eigene Bedeutung erfahren. Mit der „Liebfrauenmilch" und der „Veuve Cliquot" hat sie allerdings Mancher gesucht, aber zu seinem Entsetzen ganz — was anderes gefunden. — **D. . B.** Das war wieder einmal gut getroffen. — **E. R. i. M.** Sehr willkommen. Gruß! — **R. G. i. A.** Ja, es kommt vor — mit wieviel Recht oder Unrecht sei dahin gestellt — daß die Deszendenz bestritten wird. Die Verantwortung dafür müssen wir der Redaktion der „Neuen Glarner Zeitung" überlassen, wenn sie in Nr. 51 jenes Blattes schreibt: „Glarus. Wir werden ersucht mitzuteilen, daß der Einsender des Artikels im „Gl. Volksblatt" bezüglich des „Paters" nicht vom Herrn Vikar stamme."

Verschiedenen. Annonymes wird nicht berücksichtigt.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Cravatten 58

Neueste, gediegene Genres. A.-G. v. J. Spörri, Zürich.



Frühjahrs-Ueberzieher

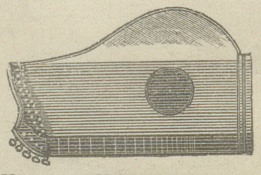
Lodenmäntel, Havelocks, Pelerinen, Gummi-Mäntel

empfehlen in grosser Auswahl und bester Ausführung

J. J. Meyer & Co.

54 *Kronenhalle, Zürich.*

Für Zitherspieler!



Empfehle mein grosses Lager vorzüglicher **Prim- und Konzert-Zithern** von der weltbekannten Firma **C. Tiefenbrunner** in **Mittenwald.** Reklame überflüssig. — Illustrierter Preiscourant gratis und franco. Grösste Auswahl in melodiöser, ein- und mehrstimmiger Zithermusik, Albums, Schulen etc. Unübertreffliche **Zithersaiten,** sowohl in Klang als Haltbarkeit, als **erstklassiges Fabrikat** anerkannt. Probe-Saiten gegen Einsendung des Betrages, portofrei. Konzertsaiten 30 Cts., Primzithersaiten 25 Cts. Sämtliche **Utensilien** in reicher praktischer Auswahl.

R. Lechleitner's Wwe

4] **Erstes Spezial-Geschäft für Zither**

Zürich I, Kuttelgasse 7.

WEISFLOG- 10 **BITTER** ärztlich vielfach empfohlen.

Gold. Med. Zürich 1894

J. HERZOG

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol

Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

20 **Moderne Herren-Schneiderei.**

Aufsehen erregen unsere Heilerfolge auch in veralteten Fällen durch unschädliche Pflanzenmittel nach vorausgegangener kostenloser Urinuntersuchung. Jeder Kranke verlange unseren Prospekt gratis und franko. **Urologisches Laboratorium Münchenstein bei Basel.** 26

Zeitungen f. jede Gelegenheit, humoristisch z. Hochzeiten u. Festanlässen m. künstl. Zeichn. getreue Nachbildung v. Photograph. liefert

BUTZ & FLEURSHEIMER, ZÜRICH I

Agitations-Blätter Ecke Steinmühlegasse 2.

Billige Bezugsquelle für alle lithogr. Drucksachen, Handel Gewerbe

Emmentaler-Käse

versendet gegen Nachnahme franko 33-13

Extra feinen p. 5 Kilo an Fr. 9.50
II. Qualität p. 5 „ „ „ 9.—
III. „ p. 5 „ „ „ 8.—
Magerkäse 5 „ „ „ 5.—
Ganze Laibe bedeutend billiger.

Gottf. Flückiger-Lehmann, Langnau (Emmental).

Erfindungen
Erfindungen
Erfindungen

Patent-Bureau Carl Müller Zürich II — Prospekte u. Auskunft gratis

Bleicherweg Nr. 13

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleininhaber. 16

Tafelschinken und Zungen
Charcuterie und Käse
Biscuits, Waffeln
Thee, Conserven etc.
in bekannter Güte stets frisch bei

Arthur Fischer

Erstes Zürcher Versandthaus f. Delikatessen
Zürich V, Dufourstr. 70 28
Telephon 5441 — Telegr.: Delicata Zürich
Engrospreise

Als vorzüglichst. Kaffee-Surrogat

ist bekannt die Zucker-Essenz von Leuenberger-Eggimann in Huttwyl. Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert. 34-26 Aerztlich empfohlen. Elektrischer Betrieb.

Bureau „ARGUS" Zürich.

Diskrete Auskünfte auf allen Plätzen.
Incasso, Verwaltungen, Informationen etc.
Telephon Nr. 3622 8-52

St. Gallen Hotel und Restaurant St. Gallerhof.

Ganz neu erbautes, mit allem Komfort ausgestattetes Haus, in nächster Nähe der Bahn und im Zentrum des Geschäfts-Quartiers, schönste Restaurations-Lokalitäten der Stadt, gute Küche, Restauration zu jeder Tageszeit. Reelle Weine, gute Bedienung. Es empfiehlt sich höflichst 15
Der Besitzer. Chr. Albrecht.

Carl Kümmin, Kriens (Luzern)

Beste und billigste Bezugsquelle für 51
Liqueurs und Spirituosen.

Fabrikniederlage d. Chocoladen von
Lindt & Sprüngli
27 *ZÜRICH*
Conditorei Sprüngli
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges
Thee-Handlung

Pariser
Gummi-Artikel
Ia. Vorzug-Qualität
versendet franko geg. Nachnahme oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend 13
Aug. de Kennen
Zürich I.

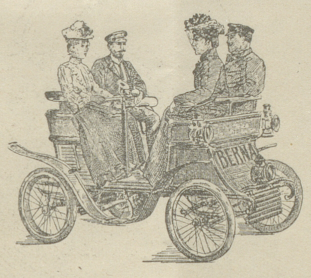
Akt-Photos
Hochinteressante Naturaufnahmen. Versandt *nur* gegen vorher. Einsendung von *Fr. 6.50.* 55 Deutliche Adresse d. Bestellers erbeten.
Richard Jüdith, Berlin O. 34 III.

Sommersprossen.

Herrn Mück, prakt. Arzt! Ihr Mittel gegen **Sommersprossen** hat sich sehr gut bewährt und ist jedenfalls ein ausgezeichnetes Radikalmittel. Indem wir Ihnen unsern verbindlichsten Dank aussprechen, zeichnet mit aller Hochachtung Familie Titus-Zoller. Obersahr-Au (Kt. St. Gallen), den 21. Juli 1901.
Adresse: **O. Mück,** prakt. Arzt
50 in **Glarus.**

Herren!

Bewährte Behandlung der Nervenschwäche.
Man verlange Prospekt.
E. Herrmann,
Apotheker, *Berlin N. O.,* Neue Königstrasse 7.



Fabrique Suisse d'Automobiles
„BERNA"
J. WYSS, BERNE.
19 *Einfachstes, erstklassiges Fabrikat.*
Man wende sich gefl. an den Vertreter:
J. Kölla, Beundenfeldstr. 31, **Bern.**

Mastdarmvorfall.

52-1) Nach einer durch Erkältung verursachten **Darmkrankheit** trat zwei Jahre lang meinem jetzt fünfjährigen Knäblein bei jedem Stuhle der Mastdarm aus; eine Plage für die Mutter und das Kind. Nachdem ich vieles, was mir angeraten, fruchtlos gebraucht, hat sich auf mein Ansuchen die **Privatpoliklinik Glarus** des Kindes angenommen und dasselbe durch briefliche Anordnungen vollständig und ohne Rückfall geheilt. Corjolens b. Rosé, Kt. Freiburg, den 2. April 1900. Fritz Rentsch. ☞ Beglaubigt: Reformiertes Pfarramt Freiburg, G. Schwarz, Pfarrer. ☞ Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstraße 405, **Glarus.**

Caw's Safety
Füllfeder

Unvergleichliche amerikanisch

Kein Durchsickern
Kein Eintrocknen —
kann in jed. beliebigen Stellung getragen werden, ohne auszulaufen.
In allen guten Papierhandlungen erhältlich.
Man verlange den Katalog gratis und franko vom Generaldépot für die Schweiz: 17-26
PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE

Buchhaltung für Gasthöfe & Wirte

Leichtfassl. Anleitung mit Geschäfts-Büchern (Inventar, Cassa-Journal, Haupt-Buch). Complet samt Bank-Conto-Corrent-Zinsen-Lehre. Pre s f. Gasthöfe Fr. 25, für Café's, Restaurants, Bier-Wirtschaften Fr. 20.—. Sehr belobt und beliebt. 119-52
Boesch-Spalinger, Bücherexperte
Zürich (Metropol). 21

Kautschuk-Warendépot

Preisliste gegen 20 Cts.
Gustav Engel, Berlin W. 54.
Potsdamerstrasse 131. 39-13

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ
LODEN J. NÖRR Zürich Bahnhofstr. 71

Magerkeit.

Schöne volle Körperformen durch unser Orient. Kraftpulver, preisgekrönt goldene Medaille Paris 1900 u. Hamburg 1901, in 6-8 Wochen bis 30 Pfd. Zunahme. Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankschreiben. Preis: Karton mit Gebrauchsanweisung 3 Franken, Postanweisung oder Marken frei.
Hygienisches Institut
D. Franz Steiner & Co.,
BERLIN 113, Königgrätzerstr. 78.

Creditreform Zürich

Sektionsbureau des 1888 gegründeten Schweiz. Verbandes mit 43 Filialbureaux 36-26
Informationen (Spezial-Auskünfte).
Gütlicher und gerichtlicher Incasso (Schweiz und Ausland)
Vertretung in Konkursen und Nachlass-Verträgen
Controll-Listen für Mitglieder.
Geschäftsführer: Albert Graf
Untere Bahnhofstr. 92, I.

Trunksucht-Heilung.

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken,** befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, daß ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Sihlhallenstraße 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli ☞ Zur Beglaubigung vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Werndli dahier. Zürich III, den 28. Dez. 1897. Stadtammann amt Zürich III. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. ☞ Adresse **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchstraße 405, **Glarus.** 1-1

HERREN-CRAVATTEN vom einfachsten bis feinsten
ADOLF GRIEDER & Cie., ZURICH

Die
Männerkrankheiten,
10
deren Verhütung und radikale Heilung — **Preisgekröntes,** nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeitet. Werk über 300 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber u. sicherster Wegweiser zur Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstig geheimen Krankheiten. Für Fr. 2 in Briefmarken zu beziehen vom Verfasser Spezialarzt Dr. RUMLER in CENF, Nr. 38 (Schweiz).